

# Wochenschau 43/2022

Die Neuigkeiten aus dem Schönenberger Rathaus der 43. Kalenderwoche 2022 für den 29. Oktober bis 4. November 2022.

Themen:

- Das Rathaus und das Bröltal-Bad informieren
- Aufstellung von Schildern und ähnlichen Einrichtungen ohne Genehmigung
- Anmeldung für Plätze in den Kindertageseinrichtungen in der Gemeinde Ruppichteroth
- Gemeinsame Bürgersprechstunden des Ordnungsamtes und des Polizeibezirksdienstes
- Bröltal-Bad Ausfall Frühschwimmen
- Notarsprechtag in Ruppichteroth
- Neugestaltung des Penny-Marktes in Ruppichteroth
- Schweigemarsch in Ruppichteroth
- Einladung zum Infoabend und Schnuppertag der Sekundarschule
- Not- und Bereitschaftsdienste

## **Amtliche Bekanntmachungen der Gemeinde Ruppichteroth**

Behörden müssen bestimmte Sachverhalte öffentlich bekannt geben. Kommunale Aufträge, Stellenausschreibungen oder Beteiligungen der Öffentlichkeit bei Baumaßnahmen gehören dazu. Amtliche Bekanntmachungen werden regelmäßig in die sogenannten Amtsblätter eingestellt. Bürgerinnen und Bürger in Ruppichteroth können diese Bekanntmachungen auch online auf [www.ruppichteroth.de](http://www.ruppichteroth.de) einsehen.

broeltal.de stellt die wöchentlichen Bekanntmachungen ganz oder teilweise auf der Homepage [www.broeltal.de](http://www.broeltal.de) zur Verfügung. Alle Angaben ohne Gewähr.

## Das Rathaus und das Bröltal-Bad informieren

Die Büros der Gemeindeverwaltung und das Bröltal-Bad sind  
**am Montag, dem 31. Oktober 2022 (Brückentag),**  
ganztäglich geschlossen.

Ruppichteroth, den 17. Oktober 2022  
Der Bürgermeister

Mario Loskill

# Allgemeine Pressemitteilung

## **Aufstellung von Schildern und ähnlichen Einrichtungen ohne Genehmigung**

Auf dem Gebiet der Gemeinde Ruppichteroth wurde in der Vergangenheit, und auch jetzt wieder aktuell, seitens des Straßenverkehrsamtes, der Kreispolizeibehörde und der Gemeinde Ruppichteroth festgestellt, dass eigenständig und folglich ungenehmigt (Verkehrs-)Schilder oder ähnliche Einrichtungen (selbstgebastelt oder auch in Anlehnung an Verkehrszeichen nach der Straßenverkehrsordnung) am Straßenrand aufgestellt worden sind.

Gemäß § 33 Abs. 2 der Straßenverkehrsordnung (StVO) dürfen Einrichtungen, die Zeichen oder Verkehrseinrichtungen gleichen, mit ihnen verwechselt werden können oder deren Wirkung beeinträchtigen können, nicht dort angebracht oder sonst verwendet werden, wo sie sich auf den Verkehr auswirken können.

Bei Zuwiderhandlung gegen diese Vorschrift muss mit einem Bußgeld und weiteren ordnungsrechtlichen Folgen gerechnet werden.

Verkehrs- bzw. Straßenschilder stellen einen sog. Verwaltungsakt (hier: Allgemeinverfügung) dar und dürfen in Deutschland nur durch eine Behörde oder sogenannte „beliehene Personen“ vollzogen werden.

Die Gemeindeverwaltung kann gut nachvollziehen, dass sich Eltern um ihre Kinder sorgen, wenn sie draußen laufen, spielen und toben.

Die Kinder befinden sich dann oftmals in der Nähe einer Straße, und dort sind Autos nicht fern. Die Anbringung von selbstgemalten oder auch professionell gefertigten (Verkehrs-)Schildern oder ähnlichen Einrichtungen stellt jedoch ein (gefährlicher) Eingriff in den Straßenverkehr dar und führt oftmals zur Beeinträchtigung der Verkehrssicherheit, nämlich durch Ablenkung und Verwirrung des Kraftfahrzeugführers. An dieser Stelle möchte ich darauf hinweisen, dass öffentliche Straßen und Wege kein Spielplatz bzw. keine Spielfläche für Kinder darstellen.

Vor diesem Hintergrund appelliere ich an alle Eltern -im Rahmen der Fürsorgepflicht- ihre Kinder darauf deutlich hinzuweisen.

Die Gemeinde Ruppichteroth bittet alle Bürgerinnen und Bürger, die von ihnen eigenmächtig angebrachten (Verkehrs-)Schilder bzw. ähnliche Einrichtungen bis spätestens Ende diesen Jahres abzunehmen bzw. zu entfernen.

Andernfalls sehe ich mich gezwungen, gegen die Eigentümer/Besitzer solcher gesetzeswidrig angebrachten bzw. aufgestellten Schilder ein ordnungsrechtliches Verfahren einzuleiten. Darüber hinaus behält sich die Gemeinde Ruppichteroth weitere rechtliche Schritte vor.

Ruppichteroth, den 04.10.2022

Der Bürgermeister

Im Auftrage:

Sascha Seuthe

# Allgemeine Presseinformation

## **Anmeldung für Plätze in den Kindertageseinrichtungen in der Gemeinde Ruppichteroth**

Sehr geehrte Eltern,

auch in diesem Jahr möchte ich Ihnen die Möglichkeit eines einheitlichen Anmeldeverfahrens für die Kindergärten in der Gemeinde Ruppichteroth bieten.

In den folgenden kurzen Darstellungen der einzelnen Einrichtungen können Sie sich einen ersten Eindruck über den jeweiligen Träger und seine Angebote verschaffen.

**Anmeldeschluss für alle Einrichtungen ist der 30. November 2022.**

Ich bitte Sie, sich direkt mit Ihrer jeweiligen Wunschrichtung in Verbindung zu setzen oder Ihre Anmeldung über das Internetportal „KiTaPLUS“ (<https://kitaplus.de>) vorzunehmen. Dort können Sie Ihr Kind auch für mehrere Einrichtungen anmelden und Ihre Prioritäten vermerken.

### Bewegungskindergarten Winterscheider Wirbelwinde



Winterscheid  
Zum Ortsiefen 4  
53809 Ruppichteroth  
Tel.-Nr.: 02247-5990  
E-Mail: [corina.kasolowsky@educcare.de](mailto:corina.kasolowsky@educcare.de)  
Ansprechpartnerin: Frau Corina Kasolowsky

Wir sind die Winterscheider Wirbelwinde aus Ruppichteroth/Winterscheid.  
Bei uns finden 55 Kinder im Alter von 4 Monaten bis zu 6 Jahren einen Platz zum Wohlfühlen, Spielen, Entdecken und Toben.  
In unserem modernen Haus gibt es drei Gruppen:  
Gruppe I, 2 bis 6 Jahre, Gruppe II: 0,4 bis 3 Jahre und Gruppe III: 3 bis 6 Jahre.

Wir sind ein zertifizierter Bewegungskindergarten.  
Die Erzieherinnen und Erzieher unterstützen die Kinder, dass gegebene Bewegungsangebot möglichst selbstbestimmt zu entdecken, um sich aktiv damit auseinander zu setzen. Neben dem Außengelände mit einer Spielanlage, die zahlreiche Spielmöglichkeiten sowie eine Bewegungsbaustelle bietet, ist auch die Raumaufteilung innerhalb der KiTa auf viel Bewegung ausgelegt.

So finden die Kinder spezielle Aktivräume sowie Gelegenheiten, Entspannung zu suchen. Das Raumkonzept zeichnet sich durch einige fest installierte Geräte sowie zahlreiche individuelle Gestaltungsmöglichkeiten aus.

Im Haus laden vor allem unsere Turnhalle und unser großer Flur zur Bewegung ein. Der Flur kann durch eine Wand zur Mehrzweckhalle vergrößert werden. Hier bauen die Kinder mit Großbausteinen, fahren Bobby-Car und Rollbrett. Ab und zu befindet sich hier auch die Rollenspiel- oder Konstruktionsecke.

Nur eine möglichst unbeschwerte und glückliche Kindheit lässt uns zu positiven Menschen heranwachsen. Aus diesem Grund sollen unsere Kinder Vertrauen in ihre körperlichen und geistigen Fähigkeiten entwickeln. Das bedeutet für uns, die Persönlichkeit eines jeden Kindes zu achten und ihnen Freiraum für ihre individuelle Entfaltung zu ermöglichen.

Wir ermutigen Kinder, ihren Weg eigenverantwortlich zu gehen und stehen ihnen als Wegbegleiterinnen bzw. Wegbegleiter zur Seite.

Unsere Öffnungszeiten sind Montag bis Donnerstag, von 7.00 Uhr bis 16.30 Uhr, und Freitag, von 7.00 Uhr bis 14.00 Uhr.

Haben wir Ihr Interesse geweckt ?

Weitere Informationen erhalten Sie unter: [www.educare.de](http://www.educare.de) oder persönlich bei der Leitung, Frau Corina Kasolowsky, unter der Tel.-Nr. 02247-5990.

### **Katholischer Kindergarten St. Servatius**



Winterscheid

Herrnsteinstraße 4

53809 Ruppichteroth

Tel.-Nr.: 02247-2200

E-Mail: [KigaStServatius@web.de](mailto:KigaStServatius@web.de)

Homepage: [www.katholische-kita-winterscheid.de](http://www.katholische-kita-winterscheid.de)

Ansprechpartnerin: Frau Julia Hermann

Unsere Einrichtung befindet sich in der Trägerschaft des katholischen Kirchengemeindeverbands Ruppichteroth. Die Tageseinrichtung bietet ab Sommer 2021 55 Plätze mit der Möglichkeit der ganztägigen Betreuung für Kinder im Alter von 1 bis 6 Jahren an. Unser pädagogisches Konzept richtet sich nach dem katholischen Glauben und der Reggio-Pädagogik. Seit September 2017 sind wir ein zertifizierter Gesundheitskindergarten **KITA Vital**.

Eine lebensweltbezogene und ganzheitliche Gesundheitsförderung ist eine zentrale Aufgabe in unserem Kindergarten. Gesundheitsförderung heißt für uns, die Entwicklung eines jeden durch gesunde Ernährung, vielfältige Bewegungsmöglichkeiten, regelmäßige Entspannungsangebote und die Stärkung des kindlichen Selbstvertrauens zu fördern.

Das „Herzstück“ der Reggio-Pädagogik ist die Projektarbeit. Durch die Projekte, die sich aus Spielhandlungen, Gesprächen und Beobachtungen der Kinder ergeben, werden in den Kindern Lernprozesse angeregt, anknüpfend an ihre eigenen Erfahrungen und realem Handeln. Eine der wichtigsten Aufgaben ist es die Kinder mit einzubeziehen, sie zu hören und mitgestalten zu lassen.

Es ist uns wichtig, dass die Kinder in einer Atmosphäre des Vertrauens, der Geborgenheit und der Sicherheit im alltäglichen Miteinander leben.

Weitere Informationen finden Sie auf [www.katholische-kita-winterscheid.de](http://www.katholische-kita-winterscheid.de) oder auch gerne persönlich bei der Kindergartenleiterin Julia Hermann unter Tel.-Nr. 02247-2200.

### **Katholischer Kindergarten St. Severin**



Mucher Straße 1  
53809 Ruppichteroth  
Tel.-Nr.: 02295-5115  
E-Mail: [kita.severin.ruppichteroth@erzbistum-koeln.de](mailto:kita.severin.ruppichteroth@erzbistum-koeln.de)  
Ansprechpartnerin: Frau Rebecca Lucaci

Unsere Einrichtung befindet sich in der Trägerschaft des katholischen Kirchengemeindeverbands St. Severin Ruppichteroth. Wir bieten 60 Plätze für Kinder von 2 bis 6 Jahren an. Die Öffnungszeiten sind von 7.00 Uhr bis 16.00 Uhr.

Unser Konzept richtet sich nach dem katholischen Glauben und in Anlehnung an die **Reggio-Pädagogik**. Dabei steht das selbständige, eigenständige, kritische, neugierige, kompetente und aktive Kind im Mittelpunkt der individuellen Förderung.

Das Ziel unserer pädagogischen Arbeit ist das Selbstbewusstsein der Kinder zu bestärken und es wachsen zu lassen.

Die Kinder werden bei uns in der Tageseinrichtung zum Experimentieren, Erfinden und Erforschen angeregt. Ihre Kreativität wird gefördert und ihre Wahrnehmungen mit allen Sinnen angeregt. In der Projektarbeit setzen sich die Kinder mit ihren Fragen auseinander und versuchen gemeinsam mit den Erzieherinnen Lösungen zu entwickeln. Die Themen für Projekte entwickeln sich aus dem Alltagsgeschehen, Wetter, Natur, Konflikte und Erlebtes können z.B. Grundlage für ein Projekt sein.

Im Kinderparlament erfahren die Kinder Mitbestimmung und Verantwortung. Die Kinder werden in Entscheidungsprozessen mit einbezogen und wir trauen ihnen selbständiges Handeln zu.

Durch verschiedene Exkursionen, z.B. in den Wald oder durch unsere Gemeinde gehen, lernen die Kinder ihr Umfeld kennen.

Seit Oktober 2016 haben wir in unserer Einrichtung eine Köchin, die täglich das Mittagessen frisch zubereitet.

Weitere Informationen finden Sie unter [www.katholische-kita-ruppichterorth.de](http://www.katholische-kita-ruppichterorth.de).  
Für ein Beratungsgespräch und eine Hausbesichtigung vereinbaren Sie bitte einen Termin unter der Tel-Nr.: 02295-5115.

Die Anmeldung können Sie über das „Kita Portal“ [www.kitaportal-rhein-sieg-kreis.de](http://www.kitaportal-rhein-sieg-kreis.de) vornehmen.

### **Ökumenischer Kindergarten „Schneckenhaus“ in Büchel**



Büchel  
Alte Schule 4  
53809 Ruppichterorth  
Tel-Nr.: 02295-1274  
E-Mail: [kgbuechel@gmx.de](mailto:kgbuechel@gmx.de)  
Ansprechpartnerin: Frau Gabriele Fuchs

Wir führen eine eingruppige Kindertageseinrichtung mit der Gruppenstärke von 20 Kindern altersgemischt von 2 bis 6 Jahren. Wir bieten eine Öffnungszeit von 7.00 Uhr bis 14.00 Uhr an. Unsere Einrichtung mit ihrem großen Außengelände befindet sich in einer alten Schule.

Das Haus ist insgesamt so modernisiert und gestaltet, dass die Kinder es mit viel Aufforderungscharakter erleben. Im „Schneckenhaus“ gibt es viele unterschiedliche Räumlichkeiten, die den individuellen Bedürfnissen der Kinder entsprechen.

Seit Januar 2013 sind wir ein zertifizierter Gesundheitskindergarten **KITA Vital**. Das heißt, wir praktizieren Gesundheitsförderung, indem wir Gesundheit und Bildung als übergreifendes Thema in unseren täglichen Spiel-, Lern- und Arbeitsalltag integrieren. Unser Ziel ist es, die Kinder und Eltern in Bezug auf ausreichende Bewegung, Ruhe und Entspannung sowie eine gesunde Ernährung zu sensibilisieren. Lernen braucht Bewegung. Bewegung fördert Körper und Geist, Wahrnehmung und Koordination.

Aber Kinder brauchen auch Möglichkeiten und Unterstützung, um zur Ruhe zu kommen. So können Entspannungsgewohnheiten von klein auf die Weichen fürs Leben stellen.

Und eine ausgewogene Ernährung ist die optimale Grundlage für eine gute Entwicklung und das Wohlbefinden eines jeden Kindes.

„Alles braucht Z e i t:  
erkennen, begreifen, verstehen ....  
Kinder sind n e u in dieser Welt, sind n e u g i e r i g.  
Sie wollen verstehen: genau betrachten, immer wieder sehen,  
Vertraut werden - zuhören - Unterschiede wahrnehmen ...  
Sie wollen begreifen: anfassen - fühlen - schmecken - riechen“  
(Anne Kettner-Grosbüsch)

Neugierig geworden ? Dann schauen Sie nach Absprache gerne bei uns herein !

### Ökumenisches Familienzentrum „Unter´m Regenbogen“ in Ruppichteroth



Am Kindergarten 4

53809 Ruppichteroth

Tel.-Nr.: 02295-1230

E-Mail: [leitung@oekumenisches-familienzentrum.de](mailto:leitung@oekumenisches-familienzentrum.de)

Leitung: Frau Birgit Kerstgens

Internet: [www.oekumenisches-familienzentrum.de](http://www.oekumenisches-familienzentrum.de)

Das Ökumenische Familienzentrum „Unter´m Regenbogen“ bietet Betreuungsmöglichkeiten in der Zeit von 7.00 Uhr bis 16:00 Uhr für 108 Kinder im Alter von einem Jahr bis zum Schuleintritt in sechs Gruppen an. Die Jüngsten werden in den Gruppen liebevoll betreut und die Älteren erfahren eine besondere Förderung, die sie gut auf die Schulzeit vorbereitet. Zusätzlich zu unseren drei U3- und drei Ü3-Gruppen betreuen wir in jeder Gruppe Kinder mit besonderem Förderbedarf (Einzelintegration).

In unserem Familienzentrum erfahren die Kinder zum einen eine optimale und individuelle Betreuung, Förderung (verschiedene Therapieangebote sind vor Ort, wie die Frühförderstelle Much, eine Logopädin und eine Ergotherapeutin) und Erziehung.

Zum anderen sollen aber auch Eltern und Familien verschiedene Bildungs-, Beratungs- und Freizeitangebote in Anspruch nehmen können.

Seit August 2014 sind wir plusKiTa, d.h., dass wir Kinder mit einem zusätzlichen Förderbedarf im Bereich Sprachentwicklung durch qualifiziertes Fachpersonal fördern und unterstützen. Im März 2023 werden wir in Qualitätsmanagement in Kindertageseinrichtungen nach dem Diakonie-Siegel Kita/E.V. Gütesiegel BETA geprüft.

Gemeinsam mit den Kindern bewältigen wir den Alltag in unserer Einrichtung und beziehen die Kinder in Projekte, Angebote, Festgestaltung und vieles mehr mit ein. Durch Mitbestimmung in Kinderbesprechung und Kinderparlament und durch Eigenverantwortung für sich selbst und die Gemeinschaft, wachsen sie in ihrem Tun und ihrer Selbstständigkeit.

Eine Anmeldung während unserer Öffnungszeiten und über das KitaPortal des Rhein-Sieg-Kreises ist jederzeit möglich.

Bitte vereinbaren Sie telefonisch einen persönlichen Termin mit uns, damit wir Ihnen und Ihrem Kind in aller Ruhe die Einrichtung zeigen können.  
Besichtigungstermine werden in der Zeit von 16.00 Uhr bis 17.00 Uhr vereinbart.  
Wir freuen uns auf Sie und Ihr Kind !

## **Ökumenischer Kindergarten „Spatzennest“ in Schönberg**



Schönberg  
Auf der Burghardt 7  
53809 Ruppichteroth  
Tel.-Nr.: 02295-2137  
E-Mail: [oekumenischekita-schoenenberg@t-online.de](mailto:oekumenischekita-schoenenberg@t-online.de)  
Homepage: [www.oekumenische-kita-spatzennest.de](http://www.oekumenische-kita-spatzennest.de)  
Leitung: Anja Hensel

Die „Ökumenische Kita Spatzenest“ ist eine Kindertagesstätte am Ortsrand von Schönberg gelegen. Derzeit betreuen wir mit 17 pädagogischen Kräften 75 Kinder im Alter von einem Jahr bis zum Schuleintritt.

Unsere pädagogischen Ziele sind in erster Linie die Ermöglichung von Selbstbildungsprozessen, dem Erwerb von sozialen Kompetenzen und Förderung der Kommunikationsfähigkeit. Wobei dem Spiel dabei die größte Bedeutung zugemessen wird, weil es die wichtigste Lernform von Kindern im Vorschulalter ist und das Kind im Spiel seine Bildungsprozesse selbst organisieren kann nach eigenen Interessen und in seinem individuellen Entwicklungstempo. Wir als pädagogische Fachkräfte betrachten uns in diesen Prozessen als Begleiter und Möglichmacher.

Dabei sehen wir unsere Aufgabe darin, die Kinder zu unterstützen um zu selbstbewussten und selbständigen Menschen heranzuwachsen, die ihre Talente erkennen und entfalten können. Dabei spielt Beteiligung der Kinder eine große Rolle.

Wir arbeiten nach dem sogenannten "Offenen Konzept". Das heißt, es gibt keine festen Gruppen für die Kinder, sondern jedem Kind wird eine Bezugserzieherin zugeordnet, die es eingewöhnt und in seiner Entwicklung begleitet.

Die Räume sind als Funktionsräume eingerichtet und geben den Kindern Raum zur Entfaltung ihrer Kreativität und ermöglichen Selbstbildungsprozesse.

Dabei nutzen wir die Grundsätze der sogenannten „Werkstattpädagogik“ nach Christel van Dieken.

Um den Bedürfnissen der unterschiedlichen Altersgruppen gerecht zu werden, haben wir unser Haus in einen „Küken-Bereich“ und einen „Spatzen-Bereich“ aufgeteilt.

Das bedeutet, dass Kinder von 1 bis ca. 4 Jahren in einer Hälfte des Gebäudes und die älteren Kinder in der anderen Hälfte betreut werden.

Dieses Betreuungsmodell ermöglicht es, das Raumkonzept den Interessen und dem Entwicklungsstand der Kinder anzupassen.

Sehr wichtig ist uns auch die Zusammenarbeit mit den Eltern. Die Kinder verbringen immer mehr Zeit in der Kita, daher ist ein guter Austausch zwischen pädagogischem Personal und Eltern von großer Bedeutung.

Durch Aufnahmegespräche, Elternabende, regelmäßige Entwicklungsgespräche und auch verschiedene Feste, die wir mit den Familien feiern, versuchen wir einen engen Kontakt zu halten.

Unser naturnahes, großzügig gestaltetes Außengelände bietet Raum für die körperliche, geistige und seelische Entwicklung unserer Kinder.

Eine Vielzahl verschiedener Spielgeräte, die individuell genutzt werden können und viele Gelegenheiten zum Klettern, Springen, Balancieren, Kriechen, Laufen, Rutschen sowie Schaukeln geben, steht unseren Kindern zur Verfügung.

Es gibt viele Bäume und Sträucher, die zum Klettern und Verstecken anregen.

Erweitert werden die Spielmöglichkeiten durch den unmittelbar an das Kita-Gelände angrenzenden Wald, der zu Ausflügen und Naturerfahrungen einlädt.

Wir arbeiten mit dem Frühförderzentrum Much zusammen, sodass Kinder mit besonderem Förderbedarf in unserer Einrichtung therapeutisch betreut werden können (z.B. Ergotherapie und Logopädie).

Unsere Öffnungszeiten sind Montag bis Freitag in der Zeit von 7.00 Uhr bis 16.00 Uhr und umfassen Betreuungszeiten von 35 oder 45 Wochenstunden.

Gerne können Sie uns nach Terminabsprache besuchen, um sich persönlich ein Bild von unserer Einrichtung zu machen.

### **Johanniter-Kindertagesstätte & Familienzentrum Ruppichteroth (Übergangslösung)**



## **JOHANNITER**

Mucher Straße 3

53809 Ruppichteroth

Tel.-Nr. (bis zur Eröffnung): 0241-91838758

E-Mail (bis zur Eröffnung): [stefanie.schneider@johanniter.de](mailto:stefanie.schneider@johanniter.de)

Ansprechpartner (bis zur Eröffnung): Stefanie Schneider

*Eröffnung voraussichtlich Mitte Januar 2023*

Sobald wir einen genauen Eröffnungstermin haben, werden wir uns mit Ihnen in Verbindung setzen. Wir bieten 40 Plätze für Kinder von 2 bis 6 Jahren an.

Die Öffnungszeiten werden von 7.15 Uhr bis 16.15 Uhr sein.

Ein Schwerpunkt unserer pädagogischen Arbeit ist die nachhaltige Bildung, die wir auf vielen unterschiedlichen Ebenen mit den Kindern umsetzen.

Die Wahrung und Umsetzung der Kinderrechte ist die Basis der pädagogischen Arbeit in den Johanniter-Tageseinrichtungen für Kinder.

Jede Kindertageseinrichtung der Johanniter entwickelt ein eigenes Profil, insbesondere auf Grundlage der pädagogischen QM-Kernprozesse

- Partizipation
- Inklusion
- Kinderschutz
- alltagsintegrierte Sprachbildung und -förderung
- Beobachtung und Dokumentation der Bildungsverläufe - Buch des Kindes
- Raumgestaltung/Materialangebot.

Dabei stehen die Kinder mit ihren individuellen Bedürfnissen und Kompetenzen im Vordergrund.

Da die Entwicklung von Kindern nicht linear verläuft, sondern individuell unterschiedlich, brauchen Kinder Spielräume, in denen diese individuelle Begleitung und Förderung erfahren. Die Beziehungsgestaltung zwischen Kind und pädagogischer Fachkraft steht dabei ebenso im Vordergrund wie die Schaffung unterschiedlicher Erfahrungsräume, in denen die Kinder ihren Entwicklungsthemen nachgehen können.

Die Impulssetzung und Schaffung von Lerngelegenheiten wird in der Alltagsgestaltung berücksichtigt, wie auch die Freiraumsetzung für das individuelle Sammeln von Erfahrungen.

Unsere pädagogischen Mitarbeitenden verfügen über die vorgegebenen Qualifikationen der Personalvereinbarung des Landes NRW.

In unserer Kitaverfassung werden alle Rechte, die wir den Kindern in der Kita zustehen, eingetragen und schriftlich verankert. Damit legen wir fest, was und worüber die Kinder mitentscheiden dürfen bzw. für sich selbst entscheiden dürfen.

Für die Mitarbeiterinnen und Mitarbeiter stehen drei pädagogische Fachberatungen zur Verfügung. Die Mitarbeitenden haben die Möglichkeit, in verschiedenen Arbeitskreisen, zum Beispiel zu den Themen Inklusion, Familienzentren oder Qualitätsentwicklung mitzuarbeiten. Kontinuierliche Fortbildungsangebote, die sich an den aktuellen fachpolitischen Themen orientieren, können im Johanniter-Bildungsinstitut in Münster oder bei anderen Fortbildungsanbietern gebucht werden.

Die pädagogischen Fachkräfte sind Entwicklungsbegleiterinnen und -begleiter, die die individuellen Bildungsprozesse der Kinder wahrnehmen und fördern.

Das Raumkonzept wird entsprechend der Empfehlungen der Landesjugendämter umgesetzt und berücksichtigt die Bedürfnisse der in der Kindertageseinrichtung betreuten Kinder nach Ruhe und Bewegung.

Um den unterschiedlichen Entwicklungsstufen der Kinder gerecht werden zu können, sind übergreifende und offene Raum- und Angebotsstrukturen ein wesentliches Merkmal der pädagogischen Arbeit.

Die Grundstruktur der Raumgestaltung liegt im Stammgruppenprinzip und wird individuell nach dem Alter und Entwicklungsstand der Kinder ausgerichtet.

Für Kinder unter drei Jahren gestaltet sich diese Stammgruppe entsprechend auch als Nestgruppe.

Wie im Leitbild der Johanniter-Kindertagesstätten verankert, setzen wir bei uns den situationsorientierten Ansatz um. Wichtig ist uns dabei die offene Grundhaltung der Erzieherinnen, das Kind in seiner Einzigartigkeit wahrzunehmen und zu begleiten.

Wie in allen Einrichtungen der Johanniter spielt auch der Partizipationsgedanke, also die Mit- und Selbstbestimmung der Kinder, im pädagogischen Alltag eine bedeutende Rolle. Dies versuchen wir auf verschiedene Wege im Alltag zu integrieren. Das geschieht zum Beispiel durch Kinderkonferenzen, aber auch durch Beobachtungen, um sensibel darauf zu reagieren, wenn uns zum Beispiel Kinder, die sich noch nicht verbal ausdrücken können, in bestimmten Situationen durch ihr Tun zeigen, dass sie eine Änderung des Ablaufs wünschen. Parallel dazu ist uns die sogenannte Bildung zur nachhaltigen Entwicklung ein großes Anliegen und einer der Grundpfeiler unserer pädagogischen Arbeit.

Kinder erleben in den Johanniter-Kindertageseinrichtungen eine ganzheitliche Pädagogik, die eine entwicklungsgerechte Bildungsangebote anbietet und ihnen die Möglichkeit gibt, unterschiedliche Kompetenzen zu erwerben, die ihren individuellen Lern- und Bildungsprozessen entsprechen.

Die Erziehungspartnerschaft mit den Eltern ist eine wesentliche Grundlage gelingender pädagogischer Zusammenarbeit und nimmt einen hohen Stellenwert in den Johanniter-Kindertageseinrichtungen ein.

Jährliche Bedarfsabfragen zur Zufriedenheit von Eltern und Kindern sind in den Kindertageseinrichtungen der Johanniter verbindlich.

Die Auswertung und Auseinandersetzung mit den Ergebnissen ist fest verankert.

Die Mitwirkung von Eltern ist ausdrücklich erwünscht.

Dies geht über die gesetzlich festgelegten Gremien der Zusammenarbeit hinaus.

Ruppichteroth, den 17. Oktober 2022

Der Bürgermeister

Mario Loskill

# **Allgemeine Presseinformation**

## **Gemeinsame Bürgersprechstunden des Ordnungsamtes und des Polizeibezirkdienstes für November 2022**

Die gemeinsamen Bürgersprechstunden im Monat November finden jeweils dienstags am 08. und 22. November 2022, in der Zeit von 16.00 bis 17.00 Uhr, im Rathaus der Gemeinde Ruppichteroth (Zimmer 102) statt.

Ruppichteroth, den 24.10.2022

Gemeinde Ruppichteroth  
Der Bürgermeister  
Im Auftrage:

Sascha Seuthe

**Rathaus Info**

## **Bröltal-Bad; Frühschwimmen**

Aus personellen Gründen muss das Frühschwimmen mittwochs, 6.00 – 8.00 Uhr, bis einschl. 08.03.2023 leider ausfallen.

Ich bitte um Verständnis.

Ruppichteroth, den 24.10.2022  
Der Bürgermeister  
In Vertretung:

Gabriele Wörner

## **Notarsprechtag in Ruppichteroth**

Der nächste Sprechtag von Herrn Notar Stefan Wegerhoff, Hennef, findet am Freitag, dem 4. November 2022, in der Zeit von 9.00 – 11.30 Uhr, im **Rathaus in Schönenberg, Zimmer 202**, statt.

Termine bitte ich **ausschließlich** beim Notariat in Hennef unter der Telefon-Nummer 02242 / 92410 zu vereinbaren.

Die weiteren Notarsprechtage werden rechtzeitig im Mitteilungsblatt bekanntgegeben.

Ruppichteroth, den 24. Oktober 2022

Der Bürgermeister:

In Vertretung:

Klaus Müller

## **Presseinformation**

### **Neugestaltung des Penny-Marktes in Ruppichteroth**

Derzeit wird der Penny-Markt in Ruppichteroth umfangreich saniert und umgebaut.

In der Sitzung des Ausschusses für Planung, Klima- und Umweltschutz des Rates der Gemeinde Ruppichteroth am 12. September 2022 wurde von einer Mitarbeiterin der Penny GmbH die Planung zur Neugestaltung des Penny-Marktes in Ruppichteroth vorgestellt.

Der Markt soll im Zuge von Modernisierungsarbeiten eine besondere Marktplatzatmosphäre mit übersichtlicherem Warensortiment und leichter Orientierung erhalten. Außerdem ist eine Komplettsanierung des Parkplatzes geplant, welcher mit breiten Parkplätzen sowie E-Ladesäulen ausgestattet werden soll.

Ab sofort finden Sie eine Präsentation der Penny GmbH zur Sanierung auf unserer gemeindlichen Homepage [www.ruppichteroth.de](http://www.ruppichteroth.de).

Ruppichteroth, den 24. Oktober 2022  
Der Bürgermeister

Mario Loskill

# Gedenken - Lernen - Wachsamsein

## Liebe Bürgerinnen und Bürger!

Immer wieder neu wollen wir lernen, dass sich das, was sich am 9. November 1938 ereignete, nicht wiederholen darf.

Wie in vielen anderen Orten Deutschlands wurde auch in Ruppichteroth die Synagoge in der Wilhelmstraße in Brand gesteckt. Dies war der sichtbare Auftakt zur fürchterlichen Vertreibung und Vernichtung der jüdischen Minderheit in Deutschland und so auch in Ruppichteroth. Dabei handelte es sich bei dieser Minderheit um Deutsche, die ihr Deutschland und auch ihr Ruppichteroth liebten, nur dass sie etwas anderes glaubten als die Mehrheit.

Die Erinnerung an die Reichspogromnacht ist ein wichtiges Zeichen wider das Vergessen und die Gleichgültigkeit, ist Erinnerung an die Opfer, an zerstörtes Leben und für immer vernichtete Weltgüter.

Doch Gedenken ist keine Momentaufnahme. Gedenken muss lebendig sein. Die Begegnung und der Umgang mit den Geschehnissen der Vergangenheit muss in unseren Alltag einfließen.

Wir wollen gemeinsam versuchen, dem gerecht zu werden. Außerdem können wir für den Frieden in der ganzen Welt beten.

Um uns allen diese wichtige Aufgabe bewusst zu machen, laden wir Bürgerinnen und Bürger der Gemeinde Ruppichteroth ein zu einem

## Schweigemarsch am Mittwoch, den 9. November 2022.

Wir treffen uns um **19.30 Uhr** in der **katholischen Kirche in Ruppichteroth** zu einer kurzen Einführung.

Anschließend gehen wir **ca. ab 20:00 Uhr** über die Markt-, Wilhelm-, Burg- und Brölstraße, vorbei an Häusern der ehemaligen jüdischen Mitbürger zur ehemaligen Synagoge, wo wir mit einer Kranzniederlegung und einem Gebet den Schweigemarsch beenden werden. In der Wilhelmstraße halten wir für einen kurzen Vortrag über das Leben und das Schicksal der jüdischen Familie Moses Hess am ehemaligen Wohnhaus.

Bitte beachten Sie den neuen Weg des Schweigemarsches, der aufgrund der historischen Recherchen und im Hinblick auf die Reichspogromnacht an den prägenden Orten der jüdischen Geschichte in Ruppichteroth vorbeiführt.

**Es laden ein:**

**Der Bürgermeister  
Der Bürgerverein Ruppichteroth  
Die Katholische Kirchengemeinde und die Evangelische Kirchengemeinde**

# HIER BIST DU RICHTIG.

**Einladung zum Infoabend und Schnuppertag  
an beiden Schulstandorten**

**Sekundarschule**   
Nümbrecht Ruppichteroth

Ihre / Deine Möglichkeiten die Sekundarschule an den Standorten  
Ruppichteroth und Nümbrecht kennenzulernen.



## SCHNUPPERTAG

**An beiden Standorten**  
**Samstag, 05.11.22**

Einlass ab 09.45 Uhr,  
Eröffnungsveranstaltung 10.00 Uhr



## INFOABENDE

**Standort Ruppichteroth**

Mittwoch, 23.11.22 um 19.00 Uhr

**Standort Nümbrecht**

Donnerstag, 24.11.22 um 19.00 Uhr

Für Rückfragen zu den Veranstaltungen oder zum Anmelde-  
verfahren unserer Schule richten Sie sich gerne an Nadine de Wijn  
(Abteilungsleitung) über [n.dewijn@sek-nr.de](mailto:n.dewijn@sek-nr.de)

**sek-nr.de**

**Sekundarschule**  
Nümbrecht Ruppichteroth



## **-Allgemeine Presseinformation-**

### Bereitschaftsdienste

**Polizei-Notruf** 110  
**Polizeibezirksdienststelle** 02295/5425  
(Sankt-Florian-Straße 8)  
Bürgersprechstunde nach telefonischer  
Vereinbarung unter der Rufnummer **0174/6343249**  
**Feuerwehr- und Rettungsdienst:** 112  
Krankentransporte 02241/19-222

GEMEINDEWERKE RUPPICHTEROTH GmbH  
VER- UND ENTSORGUNGSBETRIEBE

### **Störfall – Telefon- Nummer**

**0800/ 7766655**

Unter den o.g. Rufnummern erreichen Sie den Notdienst der Gemeindewerke Ruppichteroth GmbH für die Wasserversorgung und Abwasserbeseitigung der Gemeinde Ruppichteroth über die Leitstelle des Aggerverbandes.

### NOTDIENST DES RWE

**Bei Stromausfall im Versorgungsnetz erreichen Sie den Störungsdienst der RWE Energie AG**  
**unter der Telefon – Nr. 0800/4112244**

**Notruf-Nummer der Rhenag 0180/2484848**

### **Ärztlicher Bereitschaftsdienst für die Gemeinde Ruppichteroth**

In der sprechstundenfreien Zeit erreichen Sie den ärztlichen Bereitschaftsdienst aller Fachrichtungen für den Rhein-Sieg-Kreis unter der

**zentralen Rufnummer 116 117**

**Bei lebensbedrohenden Zwischenfällen und Unfällen: 112**

ZAHNÄRZTE des rechtsrheinischen Rhein-Sieg-Kreises

Telefonischer Ansgedienst zum **zahnärztlichen Notdienst: 01805-986700**

Die Notfalldienstzentrale für den gesamten rechtsrheinischen RSK ist folgendermaßen besetzt:

- wöchentlich von 18.00 Uhr bis 08.00 Uhr des darauffolgenden Morgens,
- mittwochs von 13.00 Uhr bis zum nächsten Morgen 08.00 Uhr,
- freitags von 14.00 Uhr bis zum nächsten Morgen 08.00 Uhr und
- an Samstagen, Sonntagen, sowie an Feiertagen, ganztägig.

**INFORMATIONSZENTRALE FÜR VERGIFTUNGSFÄLLE**  
**Universitätsklinik Bonn, Telefon-Nr.: 0228-19240**

## **APOTHEKEN-NOTDIENST**

### **Apotheken-Notdienst-Hotline**

Alle Informationen zu den notdiensthabenden Apotheken gibt es telefonisch: kostenlos aus dem deutschen Festnetz: **0800 00 22833** vom Mobiltelefon ohne Vorwahl: **22833** (Anruf oder SMS mit „apo“ oder der fünfstelligen Postleitzahl; max. 69 Cent/Min/SMS)

Die 24-Stunden-Notdienstbereitschaft wechselt täglich um 9.00 Uhr morgens.

**Aktuelle Notdienstpläne der Apotheken finden Sie auch im Internet unter [www.aknr.de](http://www.aknr.de)**

### **Ambulanter Hospizdienst Much e.V.**

zuständig auch für Ruppichteroth  
Beratung und Unterstützung von schwerstkranken Menschen und deren Angehörige  
Tel.-Nr.: 02245/618090

## **ALZHEIMERSPRECHSTUNDE**

kostenfrei  
im Seniorenzentrum Siegburg  
Friedrich-Ebert-Straße 16, 53721 Siegburg

**Immer am 2. Mittwoch eines jeden Monats**

Um 16.30 – 18.00 Uhr.

(Parkmöglichkeiten vorhanden)

Hier können in einer Gruppe von betroffenen Angehörigen Fragen zu Alzheimer und anderen Demenzerkrankungen erörtert werden. Begleitung: ein Facharzt der Praxis Fetinidis, Kelzenberg und Sarkessian und Fachkraft des Hauses.

Ansprechpartnerin: Frau Bäsch: 02241/2504-1036 oder 2504-2000

**Multiple Sklerose**  
**DMSG Betroffenen-Berater**

Uwe Stommel – DMSG Betroffenen-Berater  
Tel.: 02295-902118  
e-mail: [Uwe.Stommel@gmail.com](mailto:Uwe.Stommel@gmail.com)  
Michael Wendel – DMSG Betroffenen-Berater  
Tel.: 02243-80373  
e-mail: [mianwe@t-online.de](mailto:mianwe@t-online.de)  
[www.mskreis-ruppichteroth.de](http://www.mskreis-ruppichteroth.de)

## **Drogen-Suchthilfen**

1.	Suchtkrankenhilfe des Caritasverband für den Rhein-Sieg-Kreis e.V. Ansprechpartner: Herr Pöplau Tel.-Nr. (02241) 1209-302
2.	Diakonisches Werk Siegburg Drogenhilfe -Zentrale und Beratungsstelle- Ansprechpartner: Herr Wolf Tel.-Nr.: 02241/66656
3.	Kommissariat Kriminalprävention/ Opferschutz Siegburg Herr Seeger Tel.-Nr.: 02241/541-4715
4.	Kriminalkommissariat 41 Siegburg Ansprechpartner: Herr Krist Tel.-Nr.: 02241/541-4411

Weitere Informationen sind im Rathaus, Tel.-Nr.: 02295/4925, erhältlich.

## **SOZIALPSYCHIATRISCHES ZENTRUM**

### **Sozialpsychiatrisches Zentrum Eitorf/Siebengebirge**

#### **Kontakt- und Beratungsstelle des SPZ Eitorf in der Gemeinde Ruppichteroth**

Jeden Mittwoch findet in den Räumen der evangelischen Kirchengemeinde,  
Burgstraße 8, 53809 Ruppichteroth  
die Kontakt- und Beratungsstelle von 14.00 - 17.00 Uhr statt (andere Zeiten werden  
bekannt gegeben und/oder erfolgen per Aushang).

Sozialpsychiatrisches Zentrum  
Eitorf/Siebengebirge  
Tagesstätte und Kontaktstelle  
Siegstraße 16, 53783 Eitorf/Sieg,  
Tel.-Nr.: 02243-82670  
E-Mail: [Kobe@awo-bnsu.de](mailto:Kobe@awo-bnsu.de)

SPZ Notfalldienst Rhein-Sieg-Kreis ist unter der Nummer 02243-847580 zu erreichen.

Beratungs- und Betreuungszentrum Eitorf, Spinnerweg 51-54, 53783 Eitorf  
Telefon: 02243/84758-0  
Fax : 02243/84758-11

Beratungszeiten:  
nach Vereinbarung !

Tagesstätte & Kontaktstelle:  
**Siegstrasse 16, 53783 Eitorf**  
**Telefon: 02243/82670**  
**Fax: 02243/842794**

Öffnungszeiten:  
montags 11.30 - 14.30 Uhr: Brunch, Offene Angebote  
donnerstags 15.00 - 19.00 Uhr: Offener Treff  
Jeden 2. Samstag 9.30 - 12.00 Uhr  
(Möglichkeit zum gemeinsamen Frühstück)

### **Hilfetelefon „Gewalt gegen Frauen“**

Das Hilfetelefon ist das erste Beratungsangebot in Deutschland, das barrierefrei, kostenlos und vertraulich rund um die Uhr erreichbar ist. Die mehr als 60 Fachberaterinnen sind wie folgt erreichbar:

**Telefon: 08000 116 016** sowie  
über **Chat** und **E-Mail** auf der Website **www.hilfetelefon.de**.

Sie unterstützen jedoch nicht nur gewaltbetroffene Frauen, sondern beraten auch Familienmitglieder, Freunde und Fachkräfte. Jederzeit können Dolmetscherinnen für 15 Sprachen zugeschaltet werden.

### **Sprechstunde der Sozialarbeiter des Jugendhilfezentrums Neunkirchen-Seelscheid, Much und Ruppichterath**

Seit dem 01. Oktober 2017 ist neben Frau Wagner, die seit dem Jahre 2012 Ansprechpartnerin für die Familien und Kinder aus Ruppichterath im Rahmen der Bezirkssozialarbeit ist, Frau Ley als Bezirkssozialarbeiterin des Jugendhilfezentrums Neunkirchen-Seelscheid für die Gemeinde Ruppichterath tätig.

Frau Wagner ist für den Hauptort Ruppichterath und die umliegenden Orte wie u.a. Bölkum, Stranzenbach, Obersaurenbach, Kämerscheid und Ennenbach zuständig. Im Zuständigkeitsbereich von Frau Ley hingegen liegen die Hauptorte Schönenberg und Winterscheid sowie die umliegenden Orte wie u.a. Ahe, Oberlückerath, Rose und Ingersauelemühle.

Die offene Sprechstunde von Frau Wagner findet donnerstags in der Zeit von 14.00 Uhr bis 15.00 Uhr in den Räumlichkeiten des Ökumenischen Familienzentrums „Unter`m Regenbogen“ statt. Frau Ley ist donnerstags im Rahmen der offenen Sprechstunde von 14.00 Uhr bis 15.00 Uhr im Rathaus in Schönenberg anzutreffen.

Außerhalb der Sprechstunde sind die Mitarbeiterinnen des Jugendhilfezentrums unter folgenden Rufnummern zu erreichen:

Frau Wagner: 02247-92155518

Frau Ley: 02247-92155528.

### **Die Beratung der Zukunftslotsen**

steht Ihnen bei Geldsorgen, Erziehungsproblemen, Lebenskrisen, Schwierigkeiten bei Behördengängen oder mit Formularen kompetent, vertraulich und kostenlos zur Seite.

Darüber hinaus sind sie auch telefonisch erreichbar unter Tel.-Nr. 02245-4418  
in Much Ort, Pfarrheim St. Martinus, Klosterstraße 8  
jeden 1. und 3. Donnerstag im Monat von 15.00 bis 17.00 Uhr Beratung durch die Sozial-  
Lotsen, ohne Terminvereinbarung, Tel. 02245.4148 sowie  
jeden 2. und 4. Donnerstag im Monat von 10.00 bis 12.00 Uhr Beratung durch Ines Mildner-  
Rest ( Dipl. Sozialarbeiterin – SKF ), mit Terminvereinbarung, Tel. 02241.958046  
Frau Dipl.-Sozialpädagogin Heike Gießrigl vom Sozialen Dienst des SKF steht für  
Beratungsgespräche zur Verfügung.  
Für Gespräche mit Frau Gießrigl bitten wir um eine Terminabsprache (Tel.: 02241-958046,  
E-Mail: [heike.giessrigl@skf-bonn-rhein-sieg.de](mailto:heike.giessrigl@skf-bonn-rhein-sieg.de)).

### **Neubürgerbeauftragter**

Persönlicher Ansprechpartner für alle Zugewanderten ist der Neubürgerbeauftragte des Rhein-  
Sieg-Kreises, Ludwig Neuber. Er bietet nach telefonischer Vereinbarung  
Sprechstunden an. Termine können mit ihm telefonisch unter der Rufnummer 02295/902318  
oder 0160/8230810 oder per E-Mail an [ludwig@neuber.de](mailto:ludwig@neuber.de) vereinbart werden. Der Kontakt  
kann auch über das Kommunale Integrationszentrum des Rhein-Sieg-Kreises, - Der Landrat -,  
Kaiser-Wilhelm-Platz 1, 53721 Siegburg, Telefon 02241 /13-2107, E-Mail:  
[integration@rhein-sieg-kreis.de](mailto:integration@rhein-sieg-kreis.de) hergestellt werden.